



## 32. Dostal-Gesangswettbewerb am 29. und 30.10.2022 in Korneuburg bei Wien

### "OPERETTENGALA"

im RATHAUS, Histor. Sitzungssaal, Hauptplatz 39, 2100 Korneuburg  
SAMSTAG, 18. Mai 2024, Beginn: 16:00 Uhr

#### Mitwirkende:

Irena Krsteska, Sopran (Wr. Staatsoper)  
Viktoria McConnell, Mezzosopran (Wr. Staatsoper)  
Thomas Weinhappel, Bariton (Oper Klosterneuburg)  
Ernst Lintner, Tenor und Moderation  
Yumiko Osaragi, Klavier  
Tobias Cambensy, Klavier und Trompete  
Salonorchester "Kaiserwalzer", 9 Musiker, Leitung: Elena Rozanova

#### **EINGANGS-MODERATION**

*..... Highlights aus der Goldenen .....*

1. "Hereinspaziert" Walzer von Carl Michael Ziehrer \_\_\_\_\_ Salonorchester Kaiserwalzer

#### **1. MODERATION**

2. "Werberlied" aus "Der Zigeunerbaron" von Johann Strauss (Sohn) \_\_\_\_\_ Thomas Weinhappel

3. "Spiel ich die Unschuld vom Lande" aus "Die Fledermaus", von Johann Strauss (Sohn) \_\_\_\_\_ Irena Krsteska

4. "Ich lade gern mir Gäste ein" aus "Die Fledermaus" von Johann Strauss (Sohn) \_\_\_\_\_ Viktoria McConnell

#### **2. MODERATION**

5. "Komm mit mir ins Chambre Separee" Duett aus "Der Opernball" von Richard Heuberger  
\_\_\_\_\_ Irena Krsteska, Viktoria McConnell

*.... und aus der Silbernen Wiener Operetten-Ära....*

6. "Da geh ich zu Maxim" aus "Die lustige Witwe" von Franz Lehár \_\_\_\_\_ Thomas Weinhappel

7. "Dein ist mein ganzes Herz" aus "Das Land des Lächels" von Franz Lehár \_\_\_\_\_ Ernst Lintner

**\*\*\*\*PAUSE\*\*\*\***

#### **3. MODERATION**

*Ein Trompeten-Ausflug zur Barockmusik....,*

8. "Trumpet Tune" für Trompete und Orchester von Henry Purcell \_\_\_\_\_ Tobias Cambensy

*und zum Opernkomponisten, dem Lehrer von Robert Stolz,*

9. "Brüderchen, komm tanz' mit mir" Duett aus "Hänsel und Gretel" von Engelbert Humperdinck  
\_\_\_\_\_ Irena Krsteska, Viktoria McConnell

*.... zu weiteren Komponisten der Silbernen Ära: zu Robert Stolz selbst,*

10. "Ob blond, ob braun, ich liebe alle Frauen" aus dem gleichnamigen Film \_\_\_\_\_ Ernst Lintner

11. "Spiel auf deiner Geige das Lied von Lieb und Lust" aus "Venus in Seide" \_\_\_\_\_ Irena Krsteska

#### **4. MODERATION**

*.... zu Emmerich Kálmán,*

12. "Tanzen möchte ich" aus "Die Csárdásfürstin" \_\_\_\_\_ Viktoria McConnell/Thomas Weinhappel

*.... Nico Dostal,*

13. "Wenn die Georginen blühen" aus "Rhapsodie der Liebe" \_\_\_\_\_ Viktoria McConnell

*.... und zum Schluss zu Oscar Straus.*

14. "Leise, ganz leise" aus "Ein Walzertraum" \_\_\_\_\_ Irena Krsteska/Ernst Lintner

\*\*\*\*\*

#### ZUGABE:

# KÜNSTLERISCHE LEBENSLÄUFE der Mitwirkenden beim Konzert am 18.05.2024



## Irena KRSTESKA, Sopran

Die jugendlich-dramatische Koloratsopranistin hat an der *Musikuniversität in Skopje* (Nordmazedonien) zuerst Horn und dann Gesang studiert. Nach ihrer Übersiedlung wurde sie 2016 als *Comprimario-Solistin* in der Staatsoper Wien für Rollen in "Lohengrin" (Richard Wagner), "Turandot" (Giacomo Puccini) und "Manon Lescaut" (Giacomo Puccini), etc. engagiert.

Sie absolvierte auch eine Gasttournee in Bergen, Norwegen, in Rimski-Korsakovs "Legende von der unsichtbaren Stadt". 2017 war sie Solistin in Beethovens 9. Symphonie beim Festival in Taipeh unter Christian Arming. Die vielseitige Sängerin arbeitet bisher mit Dirigenten wie *Nikolaus Harnoncourt*, *Uwe Theimer*, *Maximilian Cencic*, *Christofer Spinoli* und *Ricardo Muti* zusammen.

Irena hat sich ein *umfangreiches Repertoire im Bereich Oper* erarbeitet, wie z. B. in W. A. Mozarts: *Königin der Nacht* in "Die Zauberflöte", *Constanze* in "Die Entführung aus dem Serail", *Fiordiligi* in "Cosi fan tutte"; *Gilda* in "Rigoletto" und *Violetta* in "La Traviata" von Giuseppe Verdi; *Adina* in "Elisir d'amore" (Gaetano Donizetti), *Nedda* in "Pagliuzzi" (Rugero Leoncavallo), *Musetta* in "La Boheme" (Giacomo Puccini). Ebenso hat Irena Krstecka im *Bereich Operette mit Tanz und Gesang* ein ansehnliches Repertoire vorzuweisen: *Laura* aus "Der Bettelstudent" (Carl Millöcker), *Sylva Varescu* aus "Die Csárdásfürstin" (Emmerich Kálmán), *Safi* aus "Der Zigeunerbaron" (Johann Strauss, Sohn), *Hanna* aus "Die lustige Witwe" (Franz Lehár). Momentan bereitet sie sich für die Rolle der *Nedda* (Pagliacci) und der *Traviata* für die Produktion an der Mazedonischen Nationaloper in Skopje vor.

## Viktoria McCONNELL, Mezzosopran

*Studierte Gesang*, mit dem Schwerpunkt Lied und Oratorium, an der *Universität für Musik und darstellende Kunst Graz*, sowie am *Westminster Choir College in Princeton, New Jersey*. Um sich weiter im Opernfach zu vertiefen, studierte Viktoria anschließend noch an der *Hochschule für Musik "Hanns Eisler" in Berlin* und *schloss ihre Ausbildung im Juli 2016 mit sehr gutem Erfolg ab*. Ergänzenden Unterricht im Stil des "Belcanto" und wichtige künstlerische Impulse erhielt sie in dieser Zeit auch von Peter Berne und Wolfram Rieger.

In mehreren Meisterklassen arbeitete Viktoria mit Künstlern wie z. B. Christa Ludwig, Bernarda Fink, Angelika Kirchsclager und Julius Drake. Der Übergang vom Studium ins Engagement gestaltete sich fließend und so wurde sie für die Spielzeit 2016/17 für die "Chorakademie" der Wiener Staatsoper als *Comprimario-Solistin* engagiert. Im Oktober 2017 gab Viktoria McConnell in Prokofjews "Der Spieler" mit der Rolle der *Suspekten Alten* ihr *Solo-Debut* in einer *Neuproduktion der Wiener Staatsoper*.

*Bei unserer Dostal-Gesangswettbewerb 2015 war Viktoria im Finale!*

Noch in derselben, sowie auch in der darauffolgenden Spielzeit war sie als *Edelknabe* in Wagners "Lohengrin", als *Brautjungfer* in Neuproduktion von Webers "Der Freischütz" und als *Orangenverkäuferin* in Bizets "Carmen" zu hören und sang das *Alt-Lead Solo* in der Welturaufführung von Olga Neuwirths "Orlando". Viktoria McConnell ist aktuelle *Preisträgerin der IMMCC Singing Competition Maribor*. Neben *Opernauftritten* ist Viktoria McConnell regelmäßig mit *geistlichen Werken*, sowie mit *Liederabenden* zu hören.



## Thomas WEINHAPPEL, Bariton

1990-1994: Altsolist der Wiener Sängerknaben  
1999: Matura am Musikgymnasium in Wien  
1999-2002: *Opernklasse der Privat-Universität für Musik und Kunst* (MUK -Prof. L. Meschwitz); *Diplom mit Auszeichnung*.

2002-2007: *Universität für Musik und darstellende Kunst Wien -MDW* (Lied und Oratorium, Prof. S. Vitucci, Prof. R. Holl); *MUK - Studium Lied u. Oratorium* (Prof. C. Hague, Prof. B. Steinberger, C. Blakner-Mayo, W. Slabbert) 2007: Abschluss mit *Master of Arts mit Auszeichnung*.

2007-2020: Meisterklassen bei B. Bonney, M. Schade, 2017: *Thalia Award*: "Best opera singer 2016" und *Libuska Award Kritikerpreis* "Beste Rolleninterpretation 2017".

Thomas hat sich ein *umfangreiches Repertoire im Bereich Oper* von *mehr als 30 Partien seines Fachs* (Mozart, Beethoven, Wagner, Verdi, Puccini, Richard Strauss, etc.), im *Bereich Oratorium* von *J. S. Bach bis C. Orff*, aber auch in der *Operette* von *Johann Strauss Sohn bis Lehár und Kálmán* erarbeitet und ist damit sehr erfolgreich in *Baden, ganz Europa* (Deutschland, Tschechien, Frankreich, Spanien, etc.) in *Japan und China*, etc.) und schon *mehrmals bei den Opernfestspielen in Gars* und in der *Oper Klosterneuburg* (zuletzt 2023 als *Posa in Verdis Don Carlos*, der auch im *ORF übertragen* wurde) aufgetreten.

Thomas hat auch ein *großes Liederrepertoire* und tritt damit sehr oft in *Österreich und im europäischen Ausland* auf (Beethoven: An die ferne Geliebte; Schubert: Die schöne Müllerin, Schwanengesang, Winterreise; Schumann: Dichterliebe, Eichendorff Lieder; J. Brahms: Die schöne Magellone; H. Wolff: Italienisches Liederbuch; usw.

## Das SALONORCHESTER KAISERWALZER

wurde 2008 mit dem Ziel gegründet, besonders die Werke der Wiener Klassik und der Wiener Operette in höchster künstlerischer Qualität wiederzugeben. Es wird meist von *Frau Elena Rozanova* im Wiener Stil von Johann Strauss von der 1. Geige aus geleitet. Sie hat in St. Petersburg ihr Studium am *Staatskonservatorium* mit dem *Diplom als "Orchestermusikerin, Kammermusik- und Instrumental-Pädagogin"* abgeschlossen und an der *Musikuni Wien (MDW)* sowie und an der *Wiener Privatuni (MUK)* ihre Ausbildung bei den Professoren Sivo und Schuster vervollständigt.

*Elena Rozanova* ist u. a. als *Konzertmeisterin des ehemaligen St. Pöltner Theaterorchesters* und *des Wiener Lehár Orchesters* bekannt geworden. Musiker aus den Wiener Spitzenorchestern und der Bühne Baden wirken in Ergänzung ihrer hauptberuflichen Engagements ständig mit. Das Orchester widmet sich auch der Interpretation zeitgenössischer Kompositionen sowie der Filmmusik und belebt seit seiner Gründung in den verschiedensten Besetzungen das Musikgeschehen in Wien, Österreich und den Nachbarländern.

Es war in den *vergangenen Jahren* mit *fast 500 Konzerten* in Wien, Niederösterreich und der Steiermark zu hören. Auftritte in Wien, Zürich, Prag, etc., sind geplant bzw. schon absolviert. Dabei konzertiert das auf Grund seiner erfahrenen Musiker stets durch seine musikalische Brillanz bestechende Orchester regelmäßig an der Seite renommierter Solisten wie Paul Badura-Skoda, Benjamin Schmid und Natalia Ushakova u. A., und auch unter der Leitung namhafter Dirigenten wie Karolos Trikolidis, Johannes Wildner und Ralf Kircher.



## Ernst LINTNER, Tenor und Moderation

*Studium*: Musikuni Wien; Lied bei Prof. E. Werba, weitere Studien bei Prof. R. Holtenau, KS Renate Holm und KS A. Korn.

*Bühnenauftritte*: Sou Chong (Land des Lächelns), Vetter aus Dingsda, Alfred (Fledermaus), Sigmund (Walküre, zuletzt 2013 in D), 9. Symphonie (Beethoven);

SF-Berlin, in Ö (Baden), D (u. A. Alte Oper Frankfurt), Belgien (Oper Gent), Holland (Antwerpen), Tschechien, Polen etc.; Konzerte in diesen Ländern.

*Zusammenarbeit mit Orchestern*: NÖ Tonkünstler, SPH Rheinland-Pfalz, SWF-RFO Baden-Baden, ND Philharmonie, Stadttheater Baden, Frankfurter Symphoniker, Slovak. Philharmonie, Gothaer Philharmonie, etc. *Hauptpartien Sakral*: Stabat Mater (A. Dvořák; in Příbram), Te Deum (A. Bruckner und G. Bizet), Stabat Mater (Rossini), Missa in Gloria (Puccini), Die Schöpfung (J. Haydn); in Wien (Konzerthaus, Musikverein etc.), zahlr. Messen von J. Haydn, F. Schubert und W. A. Mozart.

*Liederabende*: bei den Wr. Festwochen, in Österreich, Tschechien, Polen etc.), zuletzt am 18.03.18 mit "Frühlingsliedern" von Schubert, Schumann, Mendelssohn und Brahms und "An die ferne Geliebte" von L. v. Beethoven im Eroica Saal, am 9.12.18 "Die Winterreise" im Mozarthaus in Wien.

1989-2019: Leitung der Klassik-Konzerte des Neuen Künstlerforums, mit internat. Preisträger-Ensembles und Wr. Philharmonikern.

Ab 2011: Leitung des Dostal-Gesangswettbewerbes in Korneuburg.



## Yumiko OSARAGI, Klavier

wurde in Kobe (Japan) geboren.

*Studierte Klavier (Konzertfach)* an der Nagoya Musikuniversität und erlangte den Titel *Magister Artium*.

Nach ihrem Studium kam sie als *Stipendiatin* nach Wien und *studierte Liedbegleitung* bei Prof. Walter Moore und Prof. Norman Shetler, sowie *Opernkorrepetition* bei Denis O'Sullivan.

Sie arbeitete als *Korrepitorin in der Opernklasse* und *beim Operntenlehrgang am Institut für Gesang und Musiktheater MDW (Universität für Musik in Wien)*.

Derzeit ist sie auch als *Korrepitorin im BORG* und in der *Stella International School* tätig.

Seit 2022 *Musikalische Leitung des Dostal-Gesangswettbewerbs* mit Tobias Cambensy



## Tobias CAMBENSY, Klavier, Trompete, Gesang

Entstammt einer *Musikerfamilie*, wurde in München geboren und ist eine *vielseitige musikalische Persönlichkeit*.

Schon früh begann er mit dem *Trompetenspiel* und wandte sich dann *endgültig dem Klavier* zu. *Sein erstes Studium* absolvierte er an der *Fachakademie für Kirchenmusik und Musikerziehung in Regensburg*.

Schließlich folgte ein *Gesangsstudium in den Fächern Konzert- und Operngesang* an der *Hochschule für Musik in Wien*, das er mit dem *Magister artium* abschloss.

Es folgten *zahlreiche Auftritte als Opernsänger*, u.a. *zweimal bei den Salzburger Festspielen*, sowie *Liederabende* in Wien, Rom, und München.

*Wertvolle Erfahrungen sammelte er während seiner zweijährigen Hospitanzzeit an der Wiener Staatsoper*.

Tobias Cambensy war und ist oftmals auch *im TV als Darsteller in Spielfilmen, Serien und Werbespots* zu sehen.

*Auf Konzerttourneen* tritt er als *Konzertorganist und Gesangssolist* auf. Tobias begleitet oft andere Solisten am Klavier, auch während *Live-Übertragungen* von TV- und Rundfunkanstalten verschiedenster Länder.

Er ist auch schon oft mit dem "Ensemble Neues Künstlerforum" aufgetreten.

Neben *zahlreichen Auftritten* als *Sänger und Pianist* produziert er *mittlerweile auch Musikaufnahmen*, *arbeitet mit professionellen Opernsängern zusammen* und *bereitet junge Talente auf Vorsingen* vor.

Seit 2022 *Musikalische Leitung des Dostal-Gesangswettbewerbs* mit Yumiko Osaragi.

